

An die
Städte, Märkte und Gemeinden
im BAYERISCHEN GEMEINDETAG

München, 28. Februar 2007
04/2007 R VII/re

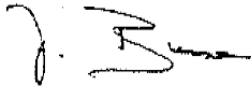
Fortschreibung des Mobilfunkpakts

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

der vom Bayerischen Gemeindetag mitgetragene Mobilfunkpakt mit dem Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz und den Betreibern der Mobilfunknetze läuft Ende 2007 aus. Um für die Verhandlungen über eine mögliche Fortführung dieses Pakts bzw. in Bezug auf notwendige Änderungen der Vereinbarung das erforderliche Datenmaterial zu Grunde legen zu können, bitten wir Sie, den anliegenden Fragebogen auszufüllen und ihn möglichst bis 15. März 2007 an die Geschäftsstelle des Bayerischen Gemeindetags zurückzusenden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Jürgen Busse
Geschäftsführendes
Präsidialmitglied



FRAGEBOGEN ZUR FORTSCHREIBUNG DES MOBILFUNKPAKTS

1. In unserem Gemeindegebiet sind im Jahr 2006

- neue Mobilfunkantennen errichtet worden
- zusätzliche Antennen gebaut worden bzw. technische Umrüstungen erfolgt
- keine Veränderungen durchgeführt worden

2. Wir haben in unserer Gemeinde mit Mobilfunk

- erhebliche Probleme
- vereinzelte Schwierigkeiten
- keinerlei Probleme

3. Wie sind Ihre Erfahrungen bei der Durchführung des Mobilfunkpakts?

- Wir haben gute Erfahrungen gemacht
- Wir sind mit den Regelungen des Mobilfunkpakts nur bedingt zufrieden
- Die Vereinbarungen des Mobilfunkpakts haben uns nichts genützt
- Der Mobilfunkpakt kam bei uns nicht zum Tragen

evtl. weitere Angaben:

4. Soll der Mobilfunkpakt beibehalten werden?

- Ja
- Nur falls Veränderungen vorgenommen werden
- Nein

ggf. gewünschte Modifikationen des Mobilfunkpakts:

5. Haben Sie rechtliche Instrumentarien zur Steuerung des Mobilfunks eingesetzt?

- Ja, durch Festsetzungen im Bebauungsplan
- Ja, durch die Darstellung von Eignungsflächen im Flächennutzungsplan
- Ja, durch Regelungen in einer Ortsgestaltungssatzung
- Nein, wir haben keine Regelungen

6. Die Gemeinde Oberammergau hat den Vorschlag gemacht einen Arbeitskreis „Mobilfunk für betroffene Gemeinden“ ins Leben zu rufen.

- Wir halten die Schaffung eines Arbeitskreises für richtig und würden gerne aktiv daran mitarbeiten
- Ein Arbeitskreis sollte einberufen werden, allerdings wollen wir nicht daran teilnehmen
- Wir halten die Schaffung eines Arbeitskreises nicht für erforderlich

Absenderangaben:

Stadt/Markt/Gemeinde

Ansprechpartner

Postanschrift

Unterschrift

Zurück an
Bayerischer Gemeindegtag
z.Hd. Frau Reitsam
Dreschstr. 8
80805 München

Per Fax:

0 89 / 36 00 09 36 oder
0 89 / 36 88 99 80 32